



Sorgfältiges Freilegen des Skeletts



Das Team legt parallel mehrere Bestattungen frei



Für die Dokumentation werden die Bestattungen beschrieben und die überlieferten Skelettelemente vermerkt.



Übersichtsfoto des Ossuariums an der Nordfassade von St. Pankratius





Das Fundament des Nordportals von St. Pankratius.



Zugemauerte Wendeltreppe eines Hokenhauses



Übersicht der freigelegten Strukturen nördlich von St. Pankratius, aufgenommen aus dem Rathaus



Treppe eines weiteren Hokenhauses.



Detailfoto einer gut erhaltenen Holzwasserleitung auf dem Buchholzmarkt



In einer Kellerverfüllung auf dem Buchholzmarkt gefundene Kanonenkugeln unterschiedlicher Qualität, die nicht abgefeuert wurden.



Keller auf dem Buchholzmarkt. In der Verfüllung fanden sich u. a. verschiedene
Keramiken (Essgeschirr, Scherben mit der Darstellung des hl. Joachim, Verzierungen eines
Kachelofens), Stangengläser, Geschosskugeln und Tierschädel.



Vororttermin mit Presse





Teile des Fundaments vom Alten Rathaus auf dem
Buchholzmarkt



Verlauf der Holzwasserleitung.



Eine Mauer des Alten Rathauses auf der nördlichen Hälfte des Buchholzmarkts



Zur Dokumentation von Befunden gehört neben dem Fotografieren und Beschreiben auch das Einmessen mittels Tachymeter.



Aufbau der Sandsteinwasserleitung im Querschnitt



Reste einer Innenmauer des Alten Rathauses



Ein Vororttermin für die Öffentlichkeit bot Interessierten die Möglichkeit, sich die Grabungsarbeiten aus der Nähe anzusehen und Fragen zu stellen.



Ein Übersichtsfoto des freigelegten Gewölbekellers unter dem heutigen Turmuhrenmuseum.



Ein Brunnen im Bereich des Alten Rathauses, der später von einer Sandsteinwasserleitung geschnitten wurde.



Teile des Fundaments vom Alten Rathaus auf dem Bchholzmarkt



Teile des Fundaments vom Alten Rathaus auf dem Buchholzmarkt



Teile des Fundaments vom Alten Rathaus auf dem Bchholzmarkt



Ausschnitthaft freigelegtes Straßenpflaster.

Eine Keramikkonzentration in einer der Pflanzgruben auf dem Buchholzmarkt.





Ein Drohnenfoto zeigt das großflächig erhaltene Kalksteinpflaster auf dem Buchholzmarkt



Detailfoto einer Wagenspur im Kalksteinpflaster. Die tiefen Furchen deuten auf regen Verkehr hin. Manche Wagenspuren führten in die Wasserstraße.